

# Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens



## Pressemitteilung

Hannover, 24. Mai 2023

## Mehr Realismus in der Kita-Krise

„Die Kommunen befinden sich bereits in einer Krise der Kindertagesbetreuung“, so der Präsident des Niedersächsischen Städtetages, Oberbürgermeister Frank **Klingebiel** (Stadt Salzgitter), für die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände im Vorfeld der Fachkonferenz des Kultusministeriums zum Thema „Fachkräftemangel in Kindertagesstätten“ und warnt: „Das Land muss endlich akzeptieren, dass wir nicht nur einen Fachkräftemangel, sondern einen Arbeitskräftemangel haben. Wenn das Land hier weiterhin untätig zusieht, dann werden wir unseren Eltern sehr bald nicht mehr das gewünschte Betreuungsangebot bieten können. Schon heute werden Gruppen geschlossen oder Betreuungszeiten zurückgefahren.“

„In der Krise zählt das Machbare, nicht das Wünschenswerte. Fachkräfte, die wir jetzt schon nicht haben, werden wir auch in Zukunft nicht bekommen. Die richtige Antwort darauf ist: Unnötige Standards anpassen und Bürokratie abbauen. Dadurch werden die vorhandenen Fachkräfte entlastet. Ansonsten werden auch die Fachkräfte, die wir noch haben, keine oder nur noch eingeschränkte Kita-Betreuung leisten können“, ergänzt Landrat Sven **Ambrosy**, Präsident des Niedersächsischen Landkreistages.

„Vorschläge aus Positionspapieren freier Träger sind da eher kontraproduktiv.“ so Dr. Marco **Trips**, Präsident des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes: „Was wir brauchen sind schnelle flexible Alternativen der Kindertagesbetreuung, aber auch darüber hinaus für einen nicht absehbaren Zeitraum. Höhere Personalschlüssel wird es nicht geben, ein Halten der derzeitigen Qualität wäre schon ein Gewinn. Der Wunsch seitens der Träger und Fachverbände nach mehr Qualität ist nachvollziehbar, aber angesichts des Arbeitskräftemangels schlicht nicht haltbar“

### **Ansprechpartner:**

**NST:** Stefan Wittkop, Tel: 0511 / 36894-13, Mobil: 0172/5397513,  
E-Mail: [wittkop@nst.de](mailto:wittkop@nst.de)

**NSGB:** Dr. Stephan Meyn, Tel: 0511 / 30285-44, Mobil: 0163 962 37 05,  
E-Mail: [meyn@nsgb.de](mailto:meyn@nsgb.de)

**NLT:** Ulrich Lottmann, Tel: 0511 / 8795318, Mobil: 0172/6342466,  
E-Mail: [medien@nlt.de](mailto:medien@nlt.de)